

II. Album der Kaiserlichen Eremitage.

72 Blatt in 6 Bänden in Quart-Format in elegantestem Einbände in russischem Styl mit Goldschnitt.

Jeder Band einzeln in Calico à 22 M 50 S.
Band I—III. und IV—VI. je 2 Bände zusammengebunden in Calico à 62 M 50 S.
(beide Bände 125 M), in Leder à 70 M.
(beide Bände 140 M)

Diese Albums stehen sowohl durch die Eleganz der Ausführung, wie in jeder andern Beziehung allen ähnlichen Ausgaben anderer Galerien durchaus ebenbürtig zur Seite, ja sie dürften sie wohl noch in Hinsicht auf die treue Wiedergabe der Originale übertreffen. Sie enthalten eine Auswahl der vorstehend aufgeführten Blätter, sodass in jedem Album Meisterwerke der verschiedenen Schulen vertheilt sind. Auch die äussere Ausstattung ist so elegant, dass sich diese Albums auch vorzugsweise empfehlen zu

Geschenken.

Alle in dem Album enthaltenen Blätter sind auch einzeln in Cabinetform. à 1 M. 20 S. pro Blatt zu haben.

III. Original-Handzeichnungen.

72 Blatt (davon 1 Bandinelli, 2 Berghem, 1 Berrettini, 2 Boucher, 1 Bourguignon, 2 Callot, 1 Careme, 2 Caracci, 1 Corneille, 2 Coypel, 1 Denner, 1 Dusart, 1 Farinato, 1 Ferg, 2 Franceschini, 1 Garofalo, 1 Giulio Romano, 2 Guercino, 1 Hagen, 2 Jordaens, 1 Jouvenet, 1 Lancret, 2 Lebrun, 3 Leprince, 1 Lesueur, 1 Luhn, 1 Netscher, 1 Palma, G., 1 Parmigiano, 1 Pesarese, 1 Poussin, 1 Primaticcio, 4 Rembrandt, 2 Rossi, 4 Rubens, 2 Ruysdael, 1 Salvator Rosa, 1 Seghers, 1 Stella, 2 Teniers, D. d. J., 2 Tintoretto, 3 Van Dyck, 2 Verdier, 1 Watteau, 2 J. de Wit, 1 Wouverman, und 1 von einem Unbekannten.

Dieselben können zusammengenommen (für 120 M.) oder in Lieferungen von 6 Blatt (10 M.) oder blattweise einzeln (zu 2 M. 40 S. bezogen werden.

IV. Intérieurs aus der Kaiserlichen Eremitage.

In grösstem Imperial-Folio 3 Blätter à 6 Rbl. (16 M.); Galerie der Loggien Raphael's (1 Bl.); Galerie der Geschichte der alten Malerei (2 Bl.); in Folio 9 Blätter: Holländische Schule — Saal der Venus der Eremitage — Saal der Musen — Saal der Vasen von Nola — Saal des Jupiter Nicephorus — Galerie der Loggien Raphael's — Galerie der Geschichte der alten Malerei (2 Bl.) — à 4 M.

V. Sculpturen.

Erschienen sind: Die Venus der Eremitage, die Nymphe, die Fackelträgerin, Mercur etc. — von Canova: Paris — Amor u. Psyche — Hebe — Tänzerin. — *Bien-aimé*: Bacchantin. — *Houdon*: Diana (Duvarry). — *Stawasser*: Nymphe — Nymphe und Satyr. — *Tenerani*: Amor u. Venus. — *Raphael*: Ein todter Knabe auf einem Delphin etc. Jedes Blatt der Sculpturen kostet in Folio 3 M. 50 S.

VI. Die Silbervase von Nikopol.

8 Blatt Photographien in grösstem Imperialfolio.

Mit Text von Ludolf Stephani.

Preis in Mappe 165 M.

Die Silbervase von Nikopol — so genannt, weil sie aus einem skythischen Königsgrabe in der Nähe der Kreisstadt Nikopol (Gouvernement Jekaterinoslaw) am rechten Ufer des Dnjepr stammt — ist eine der kostbarsten Perlen der k. Eremitage. Ein Unicum in ihrer Art, ist diese Vase im vollsten Sinne des Wortes ein Meisterwerk aus der höchsten Blüthezeit griechischer Kunst, welches „alle übrigen aus dem Alterthume auf uns übergegangenen Silberarbeiten in jeder Beziehung weit überragt“, und noch deshalb eine besondere Aufmerksamkeit verdient, weil in den plastischen Darstellungen auf ihrem Fries das älteste ethnographische Bild aus russischem Lande uns erhalten ist.

VII. Die Alterthümer von Kertsch.

Mit Text von Ludolf Stephani.

1. Lief. Das Grab der Demeter-Priesterin, 8 Bl. 30 M., in Mappe 35 M.

„Kein Museum der Welt hat eine Sammlung von Werken griechischer Kleinkunst aus der Zeit der höchsten Blüthe der griechischen Kunst aufzuweisen, wie diese einzige und unvergleichliche Sammlung der Kaiserlichen Eremitage. »Bei meinen täglichen Besuchen der Eremitage« — sagt Waagen in seinem Werke über die Eremitage — »pflegte ich, wenn irgend möglich, sie nicht zu verlassen, ohne einen Trunk aus diesem Quell reinsten Schönheit gethan zu haben, welches auf jeden Empfänglichen einen beseligenden Eindruck machen muss.«“

VIII.

Galerie

de la

Maison des Romanoff.

Portraits en photographies

d'après les tableaux originaux du Palais d'Hiver impérial de St.-Petersbourg.

Avec un texte explicatif et de tables généalogiques.

Seconde édition.

Format 4. In reichstem Prachtband in russischem Styl, Preis 45 Rubel.

Dieses Werk enthält 78 Photographien der Erlauchten Glieder des russischen Kaiserhauses, vom Stammvater desselben, dem Archimandriten Philaret bis auf S. K. H. den Grossfürsten Thronfolger.

Ein ausführlicher Prospect über alle diese Publicationen steht auf Verlangen gratis zu Diensten.

Die unter No. 2—7. aufgeführten Prachtwerke liefere ich gegen baar mit 30%, und bitte ich zur bevorstehenden Festzeit um gef. Verwendung.

St. Petersburg, Newskij-Prospect 5,
23. November 1880.

Carl Röttger,
kais. Hofbuchhändler.

Als passendes Festgeschenk

[55412.] erschien soeben:

Grüne Blätter.

Gesammelte Dichtungen

von

Paul Trede.

Brosch. 3 M.; eleg. geb. m. Goldschn.
4 M. 50 S.

Von demselben Verfasser erschien früher, von der Kritik als eine Perle der plattdeutschen Literatur bezeichnet:

Abel. Ein plattdeutsch Stüchchen merrn ut de Marsch un merrn ut't Leben. Brosch. 1 M.; eleg. geb. m. Goldschn. 1 M. 80 S.

Bezugsbedingungen:

In Rechn. 25%, gegen baar 33½% und auf 12 Expl. eins frei. — In Commission nur bei gleichzeitiger fester Bestellung.

Wir versenden nur auf Verlangen.

Garding, November 1880.

G. Lühr & Dirds.

[55413.] Mit dem am 18. ds. verschickten 6. Heft ist der XXIV. Jahrgang (1880) der

Beiträge

zur

Erläuterung d. Deutschen Rechts etc.

(Begründet von Dr. F. A. Gruchot.)

Herausgegeben

von

Raffow, und Rünzel,
Reichsgerichtsrath, Landgerichtsrath.

vollständig.

Preis 14 M. ord., 10 M. 50 S. no.

Ich mache darauf aufmerksam, daß zu diesem Jahrgang ein

Beilageheft,

Preis: 2 M. 50 S. ord., 1 M. 90 S. no.,

erschienen ist, und stelle auf gefälliges Begehren von beiden, von der mir verbliebenen geringen Anzahl, Exemplare geheftet in einem Bande in Commission zur Verfügung.

Das erste Heft des neuen (XXV.) Jahrganges, 1881, erscheint vor Mitte December cr.

Hochachtungsvoll

Berlin W., Mohrenstraße 13/14,
am 27. November 1880.

Franz Vahlen.

Für die Weihnachtszeit empfohlen:

[55414.]

Zur

Erinnerung an Friß Reuter.

Verschollene Gedichte Reuter's nebst volksthümlichen und wissenschaftlichen Reuter-Studien

von

Friedr. Latendorf.

Preis 1 M. 20 S. mit ¼, baar mit ½.

Alle Besitzer von Reuter's Werken sind Käufer.

Pösned, November 1880.

G. Latendorf.